

Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord

SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II : TTC 1948 Kelsterbach
Mittwoch, 15.11.2023, 20:15 Uhr

Hradsky tütet den Sieg für den SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II ein

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend, als Peter Hradsky den Matchball für die Gastgeber des SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II im Punktspiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTC 1948 Kelsterbach, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 20:21) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:6.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nur einen Satzerfolg verbuchten Goth / Tron bei ihrer Niederlage gegen Beichert / Poulard. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Hradsky / Hartmann gegen Brissier / Tang. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Manfred Goth über die 1:3-Niederlage gegen Sebastian Poulard hinweggetröstet werden musste. Einen langen Atem hatten die Spieler im ersten Satz, der insgesamt 40 Punkte umfasste. Nicht einen Satzgewinn überließ Marco Tron seinem Gegner Peter Beichert beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Peter Hradsky gegen Shihao Tang bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Peter Hradsky zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Passende spielerische Mittel hatte nachfolgend Markus Hartmann letztlich parat, um Sascha Brissier zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II und des TTC 1948 Kelsterbach in die Box. 6:11, 11:8, 11:8, 4:11, 11:4 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Manfred Goth und Peter Beichert den letzten Ballwechsel spielten. Das war nichts für schwache Nerven. Einen umkämpften Erfolg feierte daraufhin Marco Tron beim 3:2 gegen Sebastian Poulard, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Sascha Brissier war nachfolgend der Gastgeber Peter Hradsky. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Wenige Chancen hatte wiederum Markus Hartmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Shihao Tang. Das musste man neidlos anerkennen. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II nun ein Punktekonto von 4:6 Punkten auf, während der TTC 1948 Kelsterbach vor dem nächsten Spiel, das am 28.11.2023 gegen die SKG 1887/1946 Bauschheim III ansteht, 2:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 30.11.2023 gegen den TTC Mörfelden 1952.

Statistik:

SV Rot-Weiß 1914 Walldorf II

Doppel: Goth / Tron 0:1, Hradsky / Hartmann 0:1

Einzel: M. Goth 1:1, M. Tron 2:0, P. Hradsky 2:0, M. Hartmann 1:1

TTC 1948 Kelsterbach

Doppel: Beichert / Poulard 1:0, Brissier / Tang 1:0

Einzel: P. Beichert 0:2, S. Poulard 1:1, S. Brissier 0:2, S. Tang 1:1